

	<p>Objekt: Lokroi Epizephyrioi</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18201659</p>
--	---

Beschreibung

Lokroi Epizephyrioi schloß nach wechselnden Koalitionen während der Kriege gegen den König von Epiros, Pyrrhos, 272 v. Chr. einen Bündnisvertrag (foedus) mit Rom, u.a. stellte die Stadt zwei Schiffe. Vgl. Polybios 1, 20, 14; 12, 5, 2 und Livius 42, 48, 7.

Vorderseite: Kopf des Zeus/Iupiter mit Lorbeerkranz nach l.

Rückseite: Roma, l. nach r. sitzend mit Schild und Schwert, wird von einer nach l. stehenden Pistis (Treue) r. bekränzt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.08 g; Durchmesser: 21 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 268 v. Chr.

wer

wo Lokroi Epizephyrioi

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Historisches Ereignis
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Stater

Literatur

- R. Göbl, Antike Numismatik II (1978) Nr. 3112..
- SNG Kopenhagen Nr. 1867 Taf. 35.
- SNG München Nr. 1499 Taf. 48.